

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt entweder per Brief oder Fax bei der SRL e.V., Geschäftsstelle Fax (030) 278 74 68-13 oder online unter www.uvp.de/Fachtagung2005

Es wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten; Anmeldeschluss ist der 30.10.2005. Bitte verwenden Sie für jeden Teilnehmer einen gesonderten Vordruck. Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie von der SRL zusammen mit der Rechnung.

Bei einer Stormierung nach dem Anmeldeschluss wird der volle Tagungsbeitrag fällig.

Tagungsbeitrag

Nichtmitglied: 190,00 €
Behördenvertreter aus NRW: 150,00 €
Mitglied SRL/UVP: 95,00 €
Studentisches Mitglied SRL/UVP: 50,00 €

Im Tagungsbeitrag sind Tagungsunterlagen, die Pausengetränke sowie das Mittagessen am 10.11. enthalten.

Zur Abendveranstaltung mit Buffet am 10.11. laden die Firma Goldbeck GmbH, Bielefeld, sowie die beiden Veranstalter herzlich in die Hechelei, Ravensberger Park in Bielefeld, ein.

Für das Zusatzprogramm am Samstag, 12.11., wird ein zusätzlicher Beitrag in Höhe von 10,00 € (Exkursion 1) bzw. 25,00 € (Exkursion 2) pro Teilnehmer erhoben.

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung ist von den Architektenkammern Baden-Württemberg, Hessen, Nordrhein-Westfalen und Sachsen mit 11 Stunden als Fortbildungsveranstaltung für alle Fachrichtungen anerkannt. Kammermitglieder melden sich für einen Nachweis bitte bei der SRL e.V.

Veranstalter

Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung (SRL) e. V., Köpenicker Straße 48/49, 10179 Berlin, Telefon (030) 278 74 68-0, Telefax (030) 278 74 68-13, info@srl.de, www.srl.de

UVP-Gesellschaft e. V. – Gesellschaft für die Prüfung der Umweltverträglichkeit, Alfred-Fischer-Weg 4, 59073 Hamm, Telefon (02381) 52129, Telefax (02381) 52195, info@uvp.de, www.uvp.de

Tagungsort

Tagungszentrum Bethel, Assapheum, Großer Saal, Nazarethweg 4-7, 33617 Bielefeld

Unterkunft

Über die Bielefeld Marketing GmbH können Zimmer unter www.bielefeld-marketing.de oder per Telefon (0521) 512750 reserviert werden.

Aktuelle Informationen

Auf der Seite www.uvp.de/fachtagung2005 finden Sie aktuelle Informationen zur Tagung.

Exkursionen (Zusatzprogramm)

Am Samstag, dem 12.11.2005, werden zwei Exkursionen angeboten. Start- und Endpunkt beider Exkursionen ist Bielefeld Hauptbahnhof.

Exkursion 1: Stadtrundgang Brachflächenentwicklung in Bielefeld, 9.00 Uhr – ca. 13.30 Uhr, 10,00 €, Mindestteilnehmerzahl 10 Personen

Exkursion 2: Busexkursion in die Senne (Naturschutzgroßprojekt Senne, geplanter Nationalpark Senne), 9.00 Uhr – ca. 16.00 Uhr, 25,00 €, Mindestteilnehmerzahl 20 Personen

Eine Anmeldung ist spätestens bis 30.10.2005 erforderlich. Die Veranstalter behalten sich vor, bei Nichteinreichen der jeweiligen Teilnehmerzahl die entsprechende Exkursion abzusagen. Den angemeldeten Teilnehmern wird in diesem Fall der dafür erhobene Kostenbeitrag zurück erstattet.

Anreise

ÖPNV: ab Bielefeld Hauptbahnhof mit der Stadtbahnlinie 1, Richtung „Senne“ bis zur Haltestelle Bethel

PKW: Autobahn 2, Abfahrt 27 Bielefeld Zentrum, Richtung Zentrum

Parkmöglichkeiten: gebührenpflichtige Stellplätze stehen in der Tiefgarage am Bethelplatz zur Verfügung.

UVP-Gesellschaft e.V.

Gesellschaft für die Prüfung
der Umweltverträglichkeit



SRL

VEREINIGUNG FÜR STADT-, REGIONAL- UND LANDESPLANUNG

SRL-Jahrestagung 2005

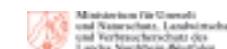
Fachtagung 2005 der UVP-Gesellschaft e.V.

Die BauGB-Novelle

NEUE HERAUSFORDERUNGEN
UND ERSTE ERFAHRUNGEN

Donnerstag, 10.11.2005
und
Freitag, 11.11.2005

Bielefeld, Tagungszentrum Bethel



Gefördert durch:

NRW.

EINLADUNG

Mit dem Europarechtsanpassungsgesetz Bau (EAG Bau) wurde die SUP-Richtlinie der EU (Richtlinie 2001/42/EG) für die Bauleitplanung in nationales Recht umgesetzt. Die Neuregelungen sind im Juli 2004 in Kraft getreten.

Mit der Umweltprüfung innerhalb des Bauleitplanverfahrens müssen jetzt die Anforderungen der SUP, der UVP, der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung und der FFH-Vorprüfung in einem Verfahrensschritt bewältigt werden. Damit soll auch ein Beitrag zur Reduktion der Flächeninanspruchnahme im Rahmen der deutschen Nachhaltigkeitsstrategie erreicht werden. In diesem Zusammenhang interessant sind die Neuerungen für Einzelhandelsvorhaben im unbeplanten Innenbereich und das Baurecht auf Zeit. Die Fachtagung beschäftigt sich mit den (wissenschaftlich-methodischen) Herausforderungen für die Stadt- und Landschaftsplanung sowie die allgemeine Umweltplanung und mit den ersten Praxiserfahrungen aus betroffenen Kreisen und Kommunen.

Die Tagung wird gemeinsam von der Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung (SRL) und UVP-Gesellschaft veranstaltet. Besonders angesprochen sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Verwaltungen, Planungsbüros, Verbänden und Hochschulen – insbesondere aus den Bereichen Natur- und Umweltschutz sowie aus der Stadt-, Regional- und/oder Landschaftsplanung.

Die Tagung soll einen Beitrag leisten für eine gute fachliche Praxis im Umgang mit der Umweltprüfung und weiteren Neuerungen aufgrund des EAG Bau. Mit der gemeinsamen Veranstaltung der beiden Fachverbände soll die Vernetzung zwischen Stadtplanung und Umweltplanung stärker gefördert werden. Ziel der Tagung ist auch die berufliche Fortbildung in den Tätigkeitsfeldern der Stadt-, der Landschafts- und der Umweltplanung.

Im Rahmen der Tagung finden am Freitagnachmittag die Mitgliederversammlungen der SRL e.V. sowie der UVP-Gesellschaft e.V. statt.

PROGRAMM

Donnerstag 10.11.2005

Eröffnungsplenum

11.00 Grußworte

Horst Grube, 1. Stellvertr. Bürgermeister, Bielefeld
N.N. Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNLV)

Prof. Dr. Christian Jacoby,
Zweiter Vorsitzender der UVP-Gesellschaft, München
Monika Kunz,
Vorsitzende der SRL, Korntal-Münchingen

11.30 Die Integration des UVP-Gedankens in die Bauleitplanung

Prof. Dr. Lothar Finke, Fakultät Raumplanung, Universität Dortmund

BauGB-Novelle: Was gewollt? Was erreicht?
Dr. Bernhard Stürer, Rechtsanwalt, Münster, und Honorarprofessor an der Universität Osnabrück
anschließend Diskussion und Mittagspause

Block 1 Einzelhandel

14.00 Moderation: Christfried Tschepe,
Stadtplaner SRL, Vorstand BAK, Berlin

Zulässigkeitsrahmen des § 34 (3) Steuerungsmöglichkeiten und Zuständigkeiten

Jörg Finkeldei, Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung (MIR) des Landes Brandenburg

Beispiele aus der Praxis im Kreis Gütersloh
Bernhard Bußwinkel,
Abteilungsleiter Bauordnung/Wohnungsbauförderung, Kreisverwaltung Gütersloh
anschließend Diskussion und Kaffeepause

Block 2 Umweltbericht

16.30 Moderation: Bernadette Siemensmeyer,
Vorstand UVP-Gesellschaft, Überlingen

UP-Qualitätsmanagement

Dr. Joachim Hartlik, Dr. Hartlik und Partner, Lehrte
Die Bedeutung des Umweltberichts und seine Untersuchungstiefe

Dr. Tillmann Stottele,
Amt für Umwelt- und Naturschutz Friedrichshafen
Norbert Schültke, Stadtplanungsamt Friedrichshafen
anschließend Diskussion bis 18.30 Uhr

20.00 Abendveranstaltung mit Buffet in der Hechelei,
Ravensberger Park

Freitag, 11.11.2005

Block 3 Flächenmanagement

9.15 Moderation: Boris Krmela,
Vorstand SRL, Dessau

Das neue Städtebaurecht aus kommunaler Sicht
Dr. Heinz Janning,
Rechtsdezernent der Stadt Rheine

Finanzwirtschaftliche Ansätze für ein ökologisch und städtebaulich verträgliches Flächenmanagement
Prof. Dr. Kilian Bizer, Volkswirtschaftliches Seminar, Georg-August Universität Göttingen
anschließend Diskussion und Kaffeepause

Block 4 Monitoring

11.00 Moderation: Alexandra Selz,
Vorstand UVP-Gesellschaft, Darmstadt

Anforderungen aus Umweltsicht und das Machbare aus Stadtplanungssicht
Reinhold Wilke, Geschäftsbereich Stadtgrün Bocholt
Werner Wingenfeld, Stadtplanungsamt Aachen

Monitoring und Bauleitplanung: Bericht über Fallstudien aus einer laufenden Untersuchung
Dr. Arno Bunzel, Deutsches Institut für Urbanistik (difu) Berlin
anschließend Diskussion

Abschlussplenum

12.30 Fazit und Ausblick
Dr. Frank Scholles,

Erster Vorsitzender der UVP-Gesellschaft, Hannover
Prof. Dr. Jochen Hanisch,
Stellvertretender Vorsitzender SRL, Hamburg

13.00 Ende der Tagung, anschließend Gelegenheit zum Mittagessen im Restaurant Ophir

14.00 Mitgliederversammlungen der SRL e.V. und der UVP-Gesellschaft e.V. Zu den Mitgliederversammlungen erfolgt eine gesonderte Einladung.

Samstag, 12.11.2005

Zusatzprogramm:

Exkursion 1: Stadtrundgang Brachflächenentwicklung in Bielefeld, 9–13 Uhr

Exkursion 2: Busexkursion in die Senne (Naturschutzgroßprojekt Senne, geplanter Nationalpark Senne), 9–16 Uhr